



Vereinsadresse

Josef-Schneider-Str. 3
97080 Würzburg
Tel. 09 31/2 99 42 44
Fax 09 31/32 93 88 58
E-Mail: initiative.regenbogen@t-online.de

Bürozeiten

Mo: 9:00–13:00 Uhr
Mi: 9:00–13:00 Uhr
Do: 11:00–16:00 Uhr

Kontaktadressen

Jana Lorenz-Eck

Tiefe Klinge 8
97236 Randersacker
Tel. 09 31/70 02 71

Monika Demmich

Wiener Ring 103
97084 Würzburg
Tel. 09 31/6 88 19

Karin Rost

Unterer Tiegel 15
97249 Eisingen
Tel. 0 93 06/34 70

Heidrun Grauer

Hessenstraße 118
97078 Würzburg
Tel. 09 31/2 36 85

Elli Betz

Greisingstraße 11
97074 Würzburg
Tel. 09 31/7 21 63

Karl-Heinz Elflein

Nelkenstraße 4
97247 Untereisenheim
Tel. 0 93 86/9 01 45

Barbara Leibbrandt

Raiffeisenring 11
97276 Margetshöchheim
Tel. 01 76/21 60 86 24

Angelika Müller

Schloßgasse 1
97357 Prichsenstadt
Tel. 0 93 83/25 75

Claudia Roßberg

Ludwig-Erhard-Straße 25
97422 Schweinfurt
Tel. 0 97 21/3 85 56

Katharina Heck

Dekan-Schorck-Straße 7
97922 Lauda-Königshofen
Tel. 0 93 43/24 12

Monika + Frank Fleckenstein

Spessartblick 8
63808 Haibach
Tel. 0 60 21/6 22 54

Danke

Wir empfinden es als großes Glück und sind sehr dankbar, dass so viele Menschen unser ehrenamtliches Engagement unterstützen, weil wir unsere Ausgaben nur über Spendengelder finanzieren.

Kinderfeste, musikalische Darbietungen, Theateraufführungen, Basare und Sportveranstaltungen werden zugunsten unserer Initiative von Schulklassen, Vereinen, Gruppen und Gemeinden durchgeführt.

Auch in Zukunft sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns. Im Voraus besten Dank.

Wenn Sie uns helfen wollen:

Mitgliedschaft

Mit einem Jahresbeitrag von 24 Euro leisten Sie einen wertvollen Beitrag für unsere krebserkrankten Kinder und deren Angehörige. Mitgliedsanträge erhalten Sie über unser Büro.



Spenden

Die Elterninitiative leukämie- und tumorkranker Kinder Würzburg e.V. ist als gemeinnütziger Verein anerkannt. Jede Spende wird unmittelbar und zweckgebunden eingesetzt und ist steuerlich absetzbar.

Liga-Spar- und Kreditgenossenschaft eG, Würzburg

Kto.-Nr. 300 2012 (BLZ 750 903 00)
IBAN: DE90 7509 0300 0003 0020 12
BIC: GENODEF 1M05

Kreissparkasse Schweinfurt

Kto.-Nr. 57 00 15 016 (BLZ 793 501 01)
IBAN: DE57 7935 0101 0570 0150 16
BIC: BYLADEM 1KSW

Ein Wort zum Thema Spendenquittungen:

Wenn Sie eine Spendenquittung möchten, schreiben Sie bitte Ihre Adresse in die Rubrik „Verwendungszweck“.

Internet

www.stationregenbogen.de

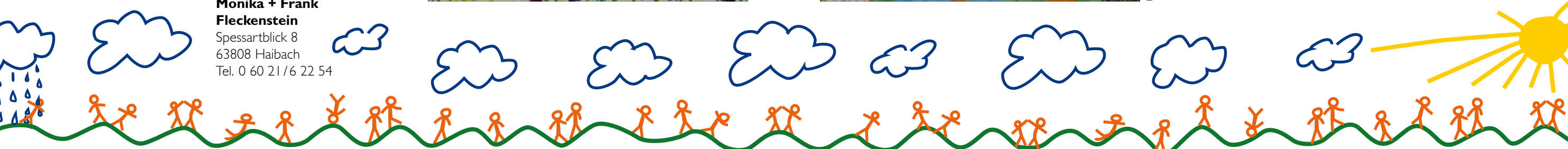


Druck: SGS-Staudenhaus und Hart Druck Gestaltung: Weigang PRO



**ELTERNINITIATIVE
leukämie- und tumorkranker
Kinder Würzburg e.V.**

*Die Diagnose können wir nicht ändern,
aber das gesamte Umfeld positiv
beeinflussen*





Die ELTERNINITIATIVE

Betroffene helfen Betroffenen

Wenn ein Kind ernsthaft erkrankt, leidet die ganze Familie. Das gilt auch für die Familien krebskranker Kinder. Sorgen und Ängste bestimmen für lange Zeit den Alltag. Für viele Betroffene wird der Kontakt zu gleichfalls Betroffenen sehr wichtig. Daher haben wir 1983 eine Selbsthilfegruppe gegründet, aus der ein Jahr später der oben genannte gemeinnützige Verein entstanden ist. Wir gehören dem Dachverband „Deutsche Leukämie-Forschungshilfe Aktion für krebskranke Kinder e.V.“ an.

90–100 Kinder werden im Laufe eines Jahres als Neuerkrankte in der Kinderkrebstation „Regenbogen“ der Universitätskinderklinik Würzburg aufgenommen und dort behandelt. Dank des medizinischen Fortschritts sind die Heilungschancen groß und die meisten der Kinder werden wieder gesund. Aber der Weg bis zur endgültigen Heilung ist mit großen Belastungen verbunden für das Kind, aber auch für dessen Familie.

Wir haben uns zusammengeschlossen, um betroffene Familien, die mit ihrem erkrankten Kind den schwierigen Weg durch die Therapie gehen müssen, zu unterstützen und zu begleiten. Unser Ziel ist es, dass **alle** Kinder geheilt werden können und dass sie und ihre Familien die großen seelischen Belastungen verkraften und verarbeiten.

Mit Ihrer Spende an die ELTERNINITIATIVE ermöglichen Sie ...

- die **familiengerechte Ausstattung** der Stationen Regenbogen, Schatzinsel und Leuchtturm
- frohe Stunden mit **Musik und Klinikclowns**
- **Gymnastik- und Entspannungsangebot auf den Stationen**
- die **ambulante häusliche Versorgung** nach dem stationären Aufenthalt
- die **Förderung der Forschung**, um die Therapien weiter zu verbessern



Wöchentlicher Elternkaffee

- die **psychosoziale Betreuung und Nachsorge** der ganzen Familie während und nach der Therapie
- die Organisation von **Treffen, Gesprächsrunden und Festen**
- monatliche Gesprächskreise oder Kaffeerunden für **verwaiste Eltern** und Wochenenden für die ganze Familie
- Aktivitäten für unsere Jugendlichen von der **Jungen Initiative**
- **therapeutische Angebote** für Kinder und Jugendliche nach der Intensivbehandlung, z. B. Reiten, Klettern usw.
- **Freizeiten** für Patienten und deren Geschwister; z. B. Segeln, Wandern usw.



Foto: Thomas Gretler

Ferienwohnung im Allgäu

- elf **Elternwohnungen** sowie eine **Ferienwohnung**

Die Elternwohnungen dienen z. B.:

- als Übernachtungsmöglichkeit für Angehörige des kranken Kindes
- als Zufluchtsort für Mütter und Väter, die für einige Stunden im Alleinsein Kraft schöpfen wollen
- als Treffpunkt für Ehepaare und Familien
- als Wohnung für Mutter und Kind, z. B. während einer Strahlentherapie

Die Benutzung der Wohnungen ist kostenlos. Sie werden dankbar angenommen, was die Zahl von nahezu 5.000 Übernachtungen pro Jahr zeigt.

- die **Unterstützung** betroffener Familien, die in finanzielle Not geraten sind
- die kinderonkologische **Tagesklinik** Station Leuchtturm. Hier werden Kinder tagsüber behandelt und können den Abend und die Nacht zu Hause verbringen
- die Förderung der Station Schatzinsel, das **Kinder-Stammzelltherapiezentrum**, das eine zusätzliche Heilungschance für unsere Kinder bietet.

